

MONTAX 50 für Holzwerkstoffe

Technisches Datenblatt

Ausgabe 10/2020

Lieferform

- flüssige Dispersion

Verpackung

- Tankfahrzeug
- IBC
- Flexibag / Flexitank

Produktspezifikation

Kennwert	ROMONTA-Prüfmethode	Spezifikationsgrenzen
Farbe	-	beige
Feststoffgehalt	D 1.1	48 - 52 Ma.-%
pH-Wert	D 1.2.1	ca. 10,3
dyn. Viskosität (5,0 UPM; RT)	D 1.4	1000 – 3000 mPas

Probenahme

- Probenahme aus Tanker erfolgt durch Domdeckel in ca. 30 cm Dispersionstiefe bezogen auf Oberfläche

Dosierempfehlung

- übliche Einsatzkonzentrationen liegen bei 0,3-1,0 Masseprozent in der Holzfaser trockenmasse (bezogen auf Feststoff Dispersion)
- genaue Einstellung der Einsatzmenge bezogen auf die gewünschte Quellung des Endproduktes erfolgt vor Ort und ist von den verwendeten Ausgangsstoffen sowie von der jeweiligen Produktionstechnik abhängig
- Zugabe der Dispersion kann vor dem Refiner, in das Blasrohr (Blowline) oder nach der Trocknung in der Beleimung (bevorzugt vor der Leimzugabe) erfolgen

Handling

- bei sachgemäßer Lagerung mindestens drei Monate haltbar (ab Herstellungsdatum)
- sollten sich in der Dispersion, auch bei Lagerung über drei Monate hinaus, Agglomerate bilden, können diese durch Aufrühren in der Regel beseitigt werden (ohne Wirkungsverluste)
- zum Pumpen, Mischen und Verladen der Dispersion grundsätzlich Pumpen mit geringer Scherneigung verwenden

Lagerung

- Einwirkung von Frost in allen Fällen (Transport / Lagerung / Verwendung) ausschließen
- übermäßige Einwirkung von Hitze/Sonneneinstrahlung über einen längeren Zeitraum vermeiden
- Kontakt mit anderen Produkten/Chemikalien vermeiden (anderenfalls sind Verträglichkeitsuntersuchungen durchzuführen)
- Verdünnung der Dispersion nur mit enthärtetem (deionisiertem) Wasser (eine verdünnte Dispersion ist umgehend zu verwerten)

Lagertemperatur

- min. 10°C
- max. 40°C
- optimal 15 bis 25°C

- Ausrüstung der Lagertanks mit einem Rührer bei längeren Verweilzeiten (Standzeiten) der Dispersion wird empfohlen, ist aber keine Bedingung
- Rührzeit von ca. einer Stunde pro Tag bei geringer Rührgeschwindigkeit (z.B. 5-30 U/min) wird als ausreichend angesehen
- permanentes Rühren bzw. Umpumpen wird nicht empfohlen (latente Gefahr des Eintragens von Luft in die Dispersion)
- Behältnisse stets geschlossen halten (Verringerung der Verdunstung und somit der oberflächlichen Hautbildung)

Reinigung

- alle Anlagenteile, die mit der Dispersion in Kontakt kommen, bei Bedarf in regelmäßigen Zeitintervallen reinigen (mindestens einmal pro Jahr wird empfohlen)

Hiermit werden alle bisherigen Ausgaben ersetzt.

Dieses Informationsblatt wurde auf der Grundlage unseres derzeitigen Wissens und sorgfältiger Untersuchungen erstellt. Die Angaben dienen zur Beschreibung des Produktes. Änderungen behalten wir uns vor.

Eine Verbindlichkeit für die Eigenschaften und Anwendungsmöglichkeiten sowie für die Beachtung möglicher Rechte Dritter können wir nicht übernehmen.